



Generationengerechtes Wohnen
mit der Wohnungsgenossenschaft München-West e. V.



Jahresbericht 2022



Tulbeckstraße 48
80339 München
089 / 51 81 89 59
info@generation-wohnen.de
www.generation-wohnen.de

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freund*innen des Vereins!

diesen Jahresbericht möchten wir nutzen, Einblicke in die Vielfalt der Vereinsaktivitäten zu gewähren. Wir zeigen hier einen Ausschnitt der verschiedenen Aktivitäten und Themen, mit denen sich der Verein beschäftigt. Fast jeder Tag hat eine kleine Überraschung für uns bereit und wir Hauptamtlichen reagieren meist mit viel Flexibilität.

Unser Unterstützernetzwerk mit den ehrenamtlichen Haushaltshilfen und Begleitdiensten war das ganze Jahr aktiv und hat Bedürftigen die benötigte Hilfestellung gegeben.

Am 27.06.2022 fand die **Mitgliederversammlung** im Pfarrsaal St. Ruppert statt. Der Vorstand und die hauptamtlichen Mitarbeiterinnen präsentierten den treuen Mitgliedern die Aktivitäten des vergangenen Jahres und standen Rede und Antwort.

Im Dezember konnte der Verein wieder seine Mitglieder zu besinnlichen Stunden in den feierlich geschmückten Pfarrsaal St. Rupert einladen. Diese **Weihnachtsfeier** stellte einen gelungenen Abschluss

des Jahres dar. Neben der musikalischen Einlage der Gesangsgruppe und dem Vortrag bot sich eine schöne Gelegenheit zum Ratschen – die Mitglieder untereinander – auch der Vereinsvorstand, sowie unsere hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Herr Schimmel freuten sich über einen Plausch. Im Vorfeld der Feier haben viele fleißige Ehrenamtliche dem Verein Selbstgemachtes für den Bazar gespendet: der spendenbasierte Verkauf der Plätzchen, Marmeladen und selbstgenähten Taschen brachte dem Verein einen Erlös von über 600 € ein. Vielen Dank dafür!

Das Vereinsteam ist täglich für Sie da. Wir greifen Ihre Ideen und Anregungen auf und suchen nach Möglichkeiten, diese umzusetzen. Wir freuen uns, wenn Sie für Beratungsgespräche einen Termin vereinbaren unter 51 81 89 59 damit wir uns ausreichend Zeit für Sie einplanen können.

Die allgemeinen Sprechzeiten des Vereinsbüros in der Tulbeckstraße 48 sind weiterhin montags bis donnerstags von 9 bis 12 Uhr.

Wir wünschen Ihnen nun viel Freude beim Lesen.

Im Namen des Vereinsvorstands und der Mitarbeiterinnen

Florian Poxleitner
Vorsitzender

Sigrid Ottensmann
Vereinsleitung

Impressum

*Generationengerechtes Wohnen mit der
Wohnungsgenossenschaft München-West
e.V.*

*Tulbeckstraße 48
80339 München
Telefon: 089 / 51 81 89 59*

*info@generation-wohnen.de
www.generation-wohnen.de*

*Bankverbindung: Sparda-Bank
BIC: GENODEF1SO4
IBAN DE7070090500 0003 593797*

*Vereinsregister 18599, Als gemeinnützig an-
erkannt vom Finanzamt für Körperschaften
München*

*Vorstand: Florian Poxleitner (Vorsitzender),
Monique Kleßinger, Gisela Mittermaier-
Hien, Waltraud Schild, Agnes Rauscher*

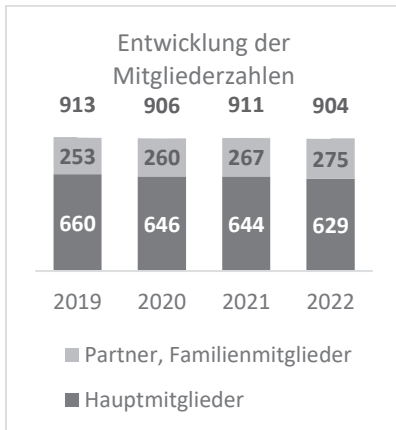
Der Vereinsvorstand				
1.Vorsitz	Stellvertr. Vorsitzende	Stellvertr. Vorsitzende	Schriftführerin	Schatzmeisterin
Doris Schüle-Wolfsfellner (bis 27.06.2022) Florian Poxleitner (seit 28.6.2022)	Monique Kleßinger	Gisela Mittermaier-Hien	Waltraud Schild	Agnes Rauscher

Auf der **Mitgliederversammlung** am 27. Juni 2022 standen turnusmäßig die **Wahlen** bzw. die Bestätigung der Vorstandsmitglieder an. Der Vorstandsvorsitz und die Stellvertretung wurden satzungsgemäß vom Vorstand bzw. Aufsichtsrat der Genossenschaft bestellt. Diese wurden auf der Mitgliederversammlung bestätigt: der neue Vereinsvorsitzende ist somit Florian Poxleitner, die Stellvertreterin bleibt wie bisher Monique Kleßinger. Die Schriftführerin Waltraud Schild, die Schatzmeisterin Agnes Rauscher und die stellvertretende Vorsitzende Gisela Mittermaier-Hien wurden einstimmig wiedergewählt. Außerdem wurden die beiden Revisor*innen Frau Helga Eckardt und Herr Thomas Lihou wieder ohne Gegenstimmen gewählt. Im Berufungsausschuss sind Peter Blank, Ingrid Zeller und Michael Meier.

Verabschiedet wurde die Vorstandsvorsitzende Doris Schüle-Wolfsfellner, die mit viel Engagement in den letzten drei Jahren den Verein begleitet hat. Der Vorstand bedankt sich für ihren Einsatz. Sie hat auch aufgrund ihres fachlichen Knowhows Impulse zur bedarfsgerechten Weiterentwicklung des Vereins gesetzt. Nicht zuletzt hat sie sich bei der Einarbeitung der neuen Vereinsleitung eingebracht.

Der Vereinsvorstand kam im Jahr 2022 in zehn **Vorstandssitzungen** zusammen. Mit dem Hauptamtlichen Team wurde im Februar ein ganztägiger Klausurtag abgehalten. Neben den zahlreichen Gesprächen und Absprachen hat sich überdies jede*r im Laufe des Jahres eingebracht: Geburtstags-Glückwunschkarten wurden geschrieben, Protokolle erstellt – sogar Weihnachtszweige wurden aus dem Münchner Umland für die Weihnachtsfeier organisiert.

Der Verein in Zahlen im Jahr 2022



54 neue Hauptmitglieder

41 Mitglieder über 90 Jahren

121 Glückwunschkarten an Bewohner*innen mit runden Geburtstagen ab 70 Jahren

Ehrenamtsbörse: Über **100 Ehrenamtliche** sind für den Verein aktiv

1246 Stunden waren Ehrenamtliche im Einsatz für Ihre Nachbarn:

- 902 Stunden haben die Ehrenamtlichen im Haushalt geholfen
- 344 Stunden haben Ehrenamtliche im Kinderbereich bei Betreuungs- und Freizeitangeboten unterstützt

83 Neuvermittlungen bei Hilfen im Haushalt

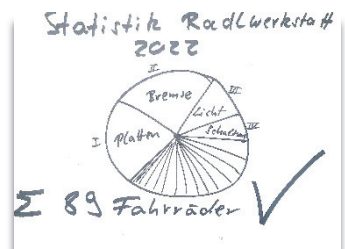
42 Haushalte erhalten aktuell regelmäßige ehrenamtliche Unterstützung.

Für den Hilfsmittelverleih stehen zur Verfügung:

5 Rollstühle 6 Rollatoren
20 Krücken 4 Gehstöcke

8 Nachbarschaftstreffe mit 220 Anmietungen

- 46 Kindergeburtstage/ Taufen/ Kommunion
- 44 Anmietungen für Geburtstage/ Familienfeiern
- 8 Nachbarschafts-/ Freundesrunden;
- 120 Sonstige Anmietungen (Theater-, Tanz-, Kochgruppen ...)



Die hauptamtlichen Mitarbeiterinnen

Leitung	Verwaltung	Schwerpunkt Ehrenamt	Schwerpunkt Kinder
Sigrid Ottensmann	Angelika Gest (Teilzeit)	Jana Ocenas (Teilzeit)	Desislava Hristova (bis 31.05.22 Vollzeit) Daniela Fratric (seit 15.10.22, Teilzeit)

Angebote des Vereins

Dieses Jahr möchten wir mit Angeboten des Vereins beginnen, die manchen nicht so präsent sind:

Zwei **Bücherschränke** des Vereins stehen den Anwohner*innen zur Verfügung: So kann neuer Lesestoff sowohl in der Tulbeckstraße 48 als auch in Fürstenried gespendet und gefunden werden.

Auf unserer Verschenke-Plattform **WGMW-allfree** innerhalb der „Ebay Kleinanzeigen“ können Wohnungsnoss*innen nicht mehr benötigte, gut erhaltene Gegenstände untereinander kostenlos tauschen: so wechselten Puzzles, Fahrräder, Geschirr und vieles andere innerhalb der WGMW die Besitzer.

Über das ganze Jahr konnten sich die Bewohner*innen weiterhin aktuell per **Aushänge** und digitale Haustafeln über die Aktivitäten des Vereins informieren.

Die **Homepage** wurde als ein wichtiges Informationsmedium aktuell gehalten. Das drei Mal pro Jahr erscheinende Programmheft kann dort als

Datei heruntergeladen werden. Auf der Homepage und der Haustafel können Sie zudem Informationen über Angebote von Netzwerkpartner finden. Der Verein vernetzt sich in den verschiedenen Vierteln der Wohngebiete der WGMW und kann dadurch das eigene Angebot attraktiv ergänzen, wie beispielsweise die Fahrrad-Sicherheitstrainings des adfcs. In den Programmheften ist eine eigene Rubrik dazu entstanden.

Die Anzahl der Vermietungen der Nachbarschaftstreffs hat im Jahr 2022 deutlich zugenommen – so fanden viele Familienfeiern, Hobbyrunden ihren geeigneten Raum.

Der Verein unterstützte bei der Organisation von **Hoffesten**. Dabei gehen beim Verein u.a. Anfragen zu Bierischgarnituren oder einem Grill ein, und der Regiebetrieb der WGMW liefert diese dann an die Hofgemeinschaften aus. NEU ist seit 2022 ein **Spielekoffer**, der für Hoffeste ausgeliehen werden kann, damit es den Jüngeren nicht langweilig wird.

Angebote für Kinder

Ende 2021 wurde eine Online-Umfrage für den Bereich Kinder- und Jugendliche durchgeführt, damit der Verein bedarfsgerechtere Angebote entwickeln kann. Die Ergebnisse flossen in die Planungen für 2022 ein. Unter den Teilnehmenden der Umfrage wurden Sachspenden verlost: von der Ledertasche über Gutscheine für die Anmietung eines Nachbarschaftstreffs bis hin zum Topflappen.

Der Kinderbereich wird seit Jahren tatkräftig von Ehrenamtlichen unterstützt – in diesem Jahr sind wir besonders dankbar, dass die vielen fleißigen Haupt- und Ehrenamtlichen gemeinsam die Lücke so gut es ging, füllen konnten, die seit dem Vertragsende von der hauptamtlichen Mitarbeiterin Desislava Hristova entstand. Sie alle haben gemeinsam für attraktive Betreuungs- und Freizeitangebote im Verein gesorgt.

Regelmäßige Angebote

Mittagsbetreuung

Bis Oktober fand die Mittagsbetreuung der Grundschulkinder am Dienstag (DiMi) statt – seit Daniela Fratric den Kinderbereich Mitte Oktober übernommen hat, wurde dies auf den Mittwoch (MiMi) verschoben – das grundlegende Konzept ist das gleiche geblieben: Im Nachbarschaftstreff Tulbeckstr. 50 findet von 12.15 Uhr bis 17.30 Uhr die Mittagsbetreuung

für bis zu 10 Grundschulkinder statt. Die Kinder freuen sich auf das frisch gekochte Mittagessen, welches von unserer Ehrenamtlichen zubereitet wird. Gestärkt können sie sich anschließend um ihre Hausaufgaben kümmern – für Fragen stehen Ihnen die haupt- und ehrenamtlichen Betreuer*innen zur Seite. Anschließend steht ohne jeden Zweifel das Spielen im Mittelpunkt.

Ab 15.30 Uhr gehen die Kinder in die **Kreativwerkstatt** und können je nach Lust und Laune basteln, gemeinsam Kicker spielen, sich verkleiden u.v.m.

Hausaufgabentreff: Kinder aus der 1. – 6. Klasse besuchen jeden Donnerstags von 12.15 bis 15.15 Uhr die Hausaufgabenbetreuung im Nachbarschaftstreff Tulbeckstr. 50.

Einzelaktivitäten

Für die Kinder fanden neben diesen regelmäßigen Betreuungen auch verschiedene Einzelaktivitäten statt: es wurde fleißig gebastelt – zum Teil auch generationenübergreifend wie bei den Weihnachtssternen. Die Faschings- und Halloweenfeiern sind immer wieder ein Highlight – in den geschmückten Nachbarschaftstreffs ließen wir uns von fantasievollen Kostümen überraschen. Zudem organisierten Ehrenamtliche für die Kids Kinovorstellungen im TulbeckTreff – in

chilliger Atmosphäre mit Popcorn und Getränken wurde die Leinwand heruntergefahren und der Beamer angeworfen. Bei Ausflügen konnten die Kinder ihre Heimatstadt näher kennenlernen: es ging in die Münchner Innenstadt und im Rahmen des Universitäts-Fotoprojekts WALKI-MUC konnten unsere Kinder Orte im Viertel dokumentieren, wo sie gerne unterwegs sind, sich bewegen und spielen. Das hat Spaß gemacht.

Das **Sommerferienprogramm** bot dieses Jahr wieder einiges – dank der finanziellen Unterstützung der Edith-Haberland-Stiftung konnten die Teilnahmebeiträge sehr günstig gehalten werden: Die Kinder besuchten an einem Tag den Tierpark Hellabrunn, am nächsten Tag ging es in den Olympiapark, wo neben Minigolf vor allem der Besuch im Sea Life, Münchens interessanter Unterwasserwelt anstand. Am folgenden Tag konnten die Kinder ihre sportlichen Fähigkeiten im Kletterwald unter Beweis stellen.

Beratung

Das gesamte Jahr über war ein deutlich höherer **Beratungs- sowie Gesprächsbedarf** aus der Bewohnerschaft heraus zu vermerken. Diese Ansprache haben die Genossenschafts- und Vereinsmitglieder im Verein gefunden und auch bei Anfragen mit besonderem Unterstützungsbedarf konnten wir helfen. Viele Genossenschaftsbewohner*innen erhielten Hilfe, indem Angehörige sich beim Verein erkundigten, welche Hilfeangebote zur Verfügung stehen. Es war uns möglich gemeinsam die benötigten Hilfeleistungen zu organisieren. Dabei wurden die Beratungsan-

gebote des Vereins durch enge Kooperation mit der Sozialberatung der WGMW ergänzt. Ihr Ansprechpartner dort ist Herr Tischler.

Hilfsmittelverleih Die Bewohnerinnen und Bewohner können sich Mobilitätshilfen wie Krücken, Gehstöcke, Rollstühle und Rollatoren ausleihen. Dank gespendeter Hilfsmittel aus der Bewohnerschaft, konnte trotz gestiegener Nachfrage allen Anfragenden das entsprechende Hilfsmittel verliehen werden.

Ehrenamtsbörse

Hilfen für Senior*innen

Viele unserer älteren, alleinstehenden Bewohner*innen möchten in ihrer gewohnten Umgebung bleiben und benötigen Unterstützung bei Einkäufen, Arztbesuchen oder im Haushalt. Der Verein vermittelt seit Jahren Ehrenamtliche, die neben den reinen Hilfeleistungen auch mit den Bewohner*innen ins Gespräch kommen. Der Verein begleitet die Vermittlung und achtet darauf, dass Helfer*innen und Bewohner*innen gut zusammenpassen. Wir stehen dabei beiden Seiten zur Verfügung.

Das Jahr 2022 war im Bereich ehrenamtliche Hilfen geprägt durch viele Wechsel und somit mit viel Koordinations- und Planungsaufwand verbunden: Krankenhaus- oder Reha-Aufenthalte mussten über den Verein mit den Ehrenamtlichen geplant werden, zudem stieg bei vielen Bewohner*innen der Bedarf an Hilfe, so dass die Organisation zusätzlicher Kapazitäten erforderlich wurde. Krankheitsbedingt kam es vermehrt zu Einsätzen, die in Vertretung stattfinden mussten. Auch bei den Ehrenamtlichen gab es Veränderungen: einige langjährige Aktive haben aufgrund eines neuen Arbeitsplatzes aufgehört – neue wurden geworben, einige fanden von sich aus den Weg zu uns, sie alle konnten

gut in diese sinnvolle und wichtige Aufgabe „eingearbeitet“ werden. Damit war die Vermittlung ehrenamtlicher Hilfeleistungen für die weiter ansteigenden Anfragen garantiert. Keine Warteliste. Erfreulicherweise sind in diesem Jahr auch einige Student*innen bei uns als Ehrenamtliche gestartet, mit flexiblen Einsatzmöglichkeiten in verschiedenen Bereichen. Sie wollen auch über das Studium hinaus als Ehrenamtliche Teil des Vereins bleiben.

Wir sind dankbar, dass die erforderliche Hilfestellung trotz der zusätzlichen Anforderungen und Herausforderungen gut funktioniert hat und die angefragte Hilfe geleistet werden konnte. In Zahlen wird nicht ersichtlich wieviel die Ehrenamtlichen geleistet haben. Bei ihren Einsätzen geht es nicht nur um die vielen Stunden an Unterstützung, sie begleiten Bewohner*innen in deren oft äußerst schwierigen Lebenssituationen, und dies auch über Jahre hinweg. Sie werden Teil ihrer Lebensgeschichte und manchmal ist dieser Kontakt der Einzige, der bei einigen am Ende des Lebensweges noch da ist. Empfohlen wird dieser Kontakt von beiden Seiten auf jeden Fall als Bereicherung, die Dankbarkeit darüber kommt dann glücklicherweise bei uns im Verein an.

Veranstaltungen

Im Rahmen des Vereinsprogramms bieten wir Ihnen Veranstaltungen, bei denen Sie interessante Orte in München kennenlernen, wie beispielsweise die Führung in der Bayerischen Staatsoper und in dem zu einer Institution gewordenen Hotel Deutsche Eiche.

Oder wir laden zu Informationsveranstaltungen ein: an einem Nachmittag wurden ausgiebig Tipps im Zusammenhang mit dem Enkel-Trickbetrug gegeben. An einem anderen Tag stellte die Verbraucherzentrale ihre Beratungsangebote vor. In Kooperation mit dem Caritas Alten- und Service-Zentrum in unserem Stadtteil wurden relevante Aspekte des Hausnotrufs erläutert und über Bestattungsvorsorge und Trauerfall referiert. Der Gesundheitsladen stellte seine Beratungsangebote rund um die Patientenrechte vor.

Der Malkreis konnte seine Kunstwerke bei einer Ausstellung der Öffentlichkeit vorstellen. Im Februar fand die Vernissage „Mit Kreativität durch Corona“ statt.

In Fürstenried stellte sich das dortige ASZ mit seinen Angeboten wie Hausbesuchen und Kursen vor.

Für Ehrenamtliche und andere Interessierte gab es eine Schulung des Christophorus Hospiz e.V. mit grundsätzlichen Informationen zur Sterbegleitung und der Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch.

Während der Kunst- und Kulturtage Westend, vom 25.6. bis 13.8. 2022, fanden zwei Veranstaltungen statt, die von Ehrenamtlichen des Vereins organisiert wurden: ein Kasperl-Stück in der Barthstraße und eine Theateraufführung im Innenhof der Tulbeckstr 48/50.

Beim Adventskalender des REGSAM Arbeitskreises Inklusion hat sich der Verein mit Kunstwerken aller Altersstufen beteiligt: im Schaufenster des Nachbarschaftstreffs in der Tulbeckstraße 50 wurde im Dezember jeden Tag eine neue Zeichnung oder Bastellei aufgedeckt.

Angebote von Ehrenamtlichen

Der Kern des Vereins ist und bleiben die Ehrenamtlichen. Insgesamt engagieren sich im Verein ca. 100 Ehrenamtliche für vielfältige Angebote und Aufgaben. Wir können auf Sie zählen. DANKE!

Gruppen	Kurse	Hilfen für Senior*innen
Kaffeerunden Kartenspieler Bingo Qi Gong Italienisch Mittagstisch Brotzeit Ideencafé Radlwerkstatt Spaziergänge Wanderungen	Malkurse Nähkurs Klavier Aerobic Biodanza Yoga Gewaltfreie Kommunikation Intuitives Bogenschießen	Beratung Hilfen im Haushalt Begleitdienste Einkaufshilfen Korrespondenzdienste Handwerkliche Hilfen Hilfsmittelverleih Vermittlung an Kooperationspartner/ Fachstellen

Regelmäßige Gesellige Runden

Viele Ehrenamtliche schaffen Möglichkeiten der Begegnung, indem sie regelmäßige Gruppen und Kurse leiten. So fördern sie das nachbarschaftliche Miteinander. Kaffeerunden, Treffen bei Brotzeit, Leberkäs, Weißwurst, Mittagessen – all dies findet in unseren verschiedenen Nachbarschaftstreffs statt. Nicht zu vergessen die Filmnachmittage, Schafkopfrunden, die

verschiedenen Feste zu Fasching und zur Wiesn, Weinfeste, Adventsnachmittage und und und. Ihr seid der Verein! Viele Stunden werden mit der Vorbereitung und Durchführung verbracht. Ein herzliches Dankeschön vom Vereinsvorstand und aus dem Vereinsbüro dafür!!

Hobby in Gemeinschaft

Der Verein schafft Möglichkeiten, das eigene Hobby in Gemeinschaft auszuüben. Der Verein bietet die Räumlichkeiten für Hobbies an: sei es die offene Malwerkstatt für die

Kreativen, der Singkreis für die Musikalischen, der Nähkurs für die Stoffbegeisterten...

Auch für die Frischluftbegeisterten hat der Verein einiges zu bieten: Die monatlichen **Spaziergänge für**

Fußlahme und auch die **Wanderungen** wurden sehr gut angenommen und 12-20 Teilnehmer*innen erkundeten all die schönen Ecken in und um München. Ehrenamtliche Gruppenleitungen bieten Sport und Entspannung bei Biodanza, Aerobic, QiGong und Yoga.

Zweimal im Monat können Sie sich Unterstützung bei ihren Zweirädern in der **Radreparaturwerkstatt** holen. Alles dank unserer Ehrenamtlichen.

Der Verein hilft auch beim Aufbau neuer Gruppen, wie beispielsweise das **Intuitive Bogenschießen**. Dies ist seit dem Herbst 2022 aus der privaten Anmietung des Tulbeck-Treffs für Übungsstunden entstanden.

Haben Sie ein Hobby, dass Sie gerne in Gemeinschaft ausüben möchten? Sprechen Sie uns an, wenn Sie eigene Ideen haben – wir unterstützen Sie bei der Umsetzung.

Ergänzend zu diesem Engagement der Ehrenamtlichen sind wir dankbar für **Zeitspenden** vieler Fleißiger, die uns unterstützen bei der Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen, dem Versand von Weihnachtsgrüßen, der Vermietung und Reinigung von Nachbarschaftstreffs und und und.

Eine besondere Aktion fand im Frühjahr statt. Zahlreiche Ehren-

amtliche haben bei sich der Renovierung und Ausstattung der Wohnung für Geflüchtete aus der Ukraine eingesetzt. Die Wohnung stand wegen der geplanten Umbaumaßnahmen in der Kazmairstraße leer und wurde den beiden Familien überlassen. In der WGMW-Rundschau wurde ausführlich darüber berichtet.

Mitte September haben Ehrenamtliche aus der Radwerkstatt gute Gebrauchträder aus Altbeständen im Rahmen einer **Radlauktion** gegen Gebot veräußert. Das Interesse war trotz des eher kühlen, regnerischen Wetters sehr groß. Von kleinen Kinderrädern bis zu einem Carbon Rad war alles dabei. Insgesamt konnten Spenden in Höhe von 1180€ eingenommen werden.

Wir können auf Sie alle zählen.
DANKE!

Sachspenden

Aus der Bewohnerschaft erreichen den Verein immer wieder Sachspenden – sei es in Form von Selbstgebackenem für die Bazare, sei es Spielmaterial für die Kreativwerkstatt.

Im Verein ist zudem eine schöne Spende einer WGMW-Bewohnerin gelandet, die wir als Dankeschön an unsere Ehrenamtlichen verlost haben. So konnten insgesamt acht Personen die Konzerte im Herkulessaal „Wiener Klassik“ genießen.

Ehrenamtlichen Ausflug

Als Dankeschön für die vielen Stunden, die die Ehrenamtlichen für die Vereinsmitglieder aktiv waren, haben wir im Oktober 2022 zu einem Ausflug zum Riesenrad am Ostbahnhof mit anschließender Einkehr eingeladen. Da haben sich einige nach vielen vielen Monaten zum ersten Mal wieder gesehen. Außerdem lernten sich Ehrenamtliche aus den unterschiedlichen Bereichen kennen. Das war ein schöner geselliger Abend!

Der Verein bedankt sich auch dieses Jahr wieder für die finanziellen Zuwendungen

- bei der **Wohnungsgenossenschaft München West eG** für die großzügige Basisfinanzierung unseres Vereins
- bei verschiedenen **Firmen**, viele davon Geschäftspartner der WGMW
- bei der **Haberlandstiftung** für die Spende zur Durchführung unserer Ferienangebote
- bei vielen **Privatspendern**, die Spenden auf das Vereinskonto überwiesen oder die Spendenküh im Büro gefüttert haben
- und bei den **Mitgliedern** für ihre Vereinsbeiträge.

Dies ermöglicht viele Aktivitäten und Unterstützungsangebote des Vereins im Sinne der Satzung und nach dem Motto

Gemeinsam statt einsam

Ausblick 2023

Der Verein Generationengerechtes Wohnen freut sich auf den Dialog mit Ihnen: mit den vielen engagierten Ehrenamtlichen, mit den Mitgliedern, die ihre Ideen und Wünsche kundtun. Und mit den Nachbarinnen und Nachbarn der Wohngebiete der WGMW.

Bei den Veranstaltungen und im Rahmen der Anmietungen kommen wir immer wieder mit Ihnen ins Gespräch. Es ist wunderbar, wenn sich neue Angebote entwickeln und der Verein so bekannter gemacht werden kann. Wir freuen uns über neue Vereinsmitglieder mit neuen Impulsen.

Der Verein verstärkt die Netzwerkarbeit über REGSAM und beispielsweise über kostenlose Kulturveranstaltungen in der Stadt München. So können Synergieeffekte geschaffen werden – und der Vielfalt Ihrer Bedürfnisse noch besser gedeckt werden.

Die Nachbarschaftstreffs stehen Ihnen als Räume weiterhin für Begnungen zur Verfügung.

Schauen sie nach – wir haben eine komplett überarbeitete Homepage,

die Sie mit aktuellen Informationen versorgt.

Bei der Ehrenamtsbörse sind wir immer auf der Suche nach neuen Engagierten, die gerne ihren hilfsbedürftigen Nachbar*innen helfen.

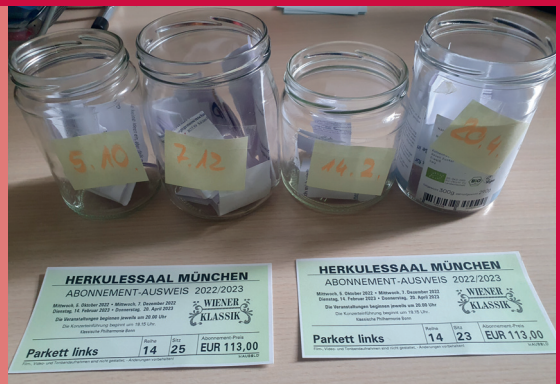
Im Verein gibt es nach und nach einen Generationenwechsel. Unter den hochmotivierten Gründungsmitgliedern gibt es welche, die aus Altersgründen ihre Angebote reduzieren bzw. angekündigt haben, dass sie aufhören werden. Zeitgleich findet die Generation, die vor über 10 Jahren im Kindesalter selbst an Betreuungs- und Freizeitangeboten teilgenommen hat, nun den Weg ins Ehrenamt und der Verein freut sich so über junge Unterstützung aus genossenschaftlichen Reihen für den Kinder- und Jugendbereich, aber auch über tatkräftige Unterstützung im Bereich alltägliche Hilfen für Senior*innen.

Der Verein lebt mit und vom Engagement Ehrenamtlicher – wir freuen uns, wenn Sie mit uns ins Gespräch kommen und die eine oder andere Aktivität initiieren oder begleiten. *Wir sehen uns!*

Neues Programmangebot: Intuitives Bogenschießen



Verlosung Theaterkarten



Gewinne Bedarfsumfrage Kinder- und Jugendprogramm



**Generationengerechtes
Wohnen**
mit der
Wohnungsgenossenschaft
München-West e. V.

Tulbeckstr. 48
80339 München
089 / 51 81 89 59

GESCHENKGUTSCHEIN

Für die *ganztägige Anmietung*

eines *Nachbarschaftstreffs des Vereins*

Für

Autorisiert von
Doris Schüle-Wolffsteller, 1. Vorsitzende
München, den 16.2.2022

Gültig bis 31. Dezember 2024

Nicht gegen Bargeld einzulösen.



Generationengerechtes Wohnen
mit der Wohnungsgenossenschaft München-West e. V.



Dankeschön eines Vereinsmitglieds



Ein schönes Ergebnis der Radlauktion



Weihnachtsfeier 2022

Dank an die Ehrenamtlichen für die schöne Dekoration